

UNO-Behindertenrechtskonvention

Starker Antrieb für Behindertengleichstellung

AGILE freut sich über das deutliche Ja des Ständerats zur UNO-Behindertenrechtskonvention (BRK). Nachdem schon der Nationalrat im Juni einem Beitritt zugestimmt hat, ist der Weg nun frei für die Ratifizierung der Konvention 2014. Für die 1,4 Millionen Menschen mit Behinderung in der Schweiz ist der Beitritt zur Konvention ein Meilenstein.

Die Menschen mit Behinderung, der Dachverband AGILE und weitere Organisationen haben sieben Jahre für den Beitritt der Schweiz gekämpft. Mit dem Entscheid des Ständerats mit 32 Ja zu 3 Nein und 3 Enthaltungen setzt dieser ein deutliches Signal, Gleichstellung und Chancengleichheit der Menschen mit Behinderung in der Schweiz voranzutreiben. Dies ist wichtig in einer Zeit, in der die 1,4 Millionen Menschen mit Behinderung in der Schweiz nach wie vor mehrheitlich nur im Rahmen von (kantonalen) Spardebatten und IV-Revisionen wahrgenommen werden. Sicher ist: Die Menschen mit Behinderung und ihre Organisationen werden ihre Rolle als konstruktive Partner/-innen und kritische Beobachter/-innen auch bei der Umsetzung der UNO-Behindertenrechtskonvention wahrnehmen.

Politische, wirtschaftliche, soziale und kulturelle Teilhabe

Ein Beitritt der Schweiz ist für die Betroffenen, ihre Familien und ihr Umfeld enorm wichtig. Er stärkt das bestehende Schweizerische Behindertenrecht und konkretisiert es. AGILE steht ohne Abstriche hinter dem Ziel der Konvention. Die Konvention betont die volle und gleichberechtigte Ausübung aller Menschenrechte und Grundfreiheiten durch Menschen mit Behinderung. Menschen mit Behinderung sollen aktiv am politischen, wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Leben teilhaben können. Der Beitritt der Schweiz entspricht vollständig der bisher vertretenen Gleichstellungs- und Menschenrechtsausserpolitik der Schweiz.

Bis zum 26. November 2013 haben 158 Staaten die Konvention unterzeichnet, 138 Staaten haben sie ratifiziert.

AGILE Behinderten-Selbsthilfe Schweiz setzt sich seit mehr als 60 Jahren für Gleichstellung und Existenzsicherung von Menschen mit Behinderung ein. Der Dachverband vertritt die Interessen von über 40 Behinderten-Organisationen. Diese repräsentieren Menschen aller Behinderungsgruppen und ihre Angehörigen.

Kontakt: Eva Aeschmann, Bereichsleiterin Kommunikation
AGILE Behinderten-Selbsthilfe Schweiz,
Effingerstrasse 55, 3008 Bern,
Tel. 031 390 39 39 Mobile: 079 633 82 66
eva.aeschmann@agile.ch